



# GEMEINDE HEEDE

---

Heede, den 16.10.2019

## PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Heede am 16. Oktober 2019 im Haus des Bürgers

### Es sind anwesend:

Antonius Pohlmann, Heede	CDU-Fraktion Heede
Daniel Blodkamp, Heede	CDU-Fraktion Heede
Wolfgang Brockmann, Heede	CDU-Fraktion Heede
Otto Flint, Heede	CDU-Fraktion Heede
Wilfried Kleemann, Heede	CDU-Fraktion Heede
Marvin Schulte, Heede	CDU-Fraktion Heede
Barbara Sobietzki, Heede	CDU-Fraktion Heede
Alexander von Hebel, Heede	CDU-Fraktion Heede
Gerhard Wegmann, Heede	CDU-Fraktion Heede
Hermann Krallmann, Heede	SPD-FDP Gruppe Heede
Marietta Wegmann, Heede	SPD-FDP Gruppe Heede
Dr. Antje Siuts, Heede	SPD-FDP Gruppe Heede

### Es fehlt entschuldigt:

Friedhelm Hilgefort, Heede	CDU-Fraktion Heede
----------------------------	--------------------

## TAGESORDNUNG:

### ÖFFENTLICHE SITZUNG:

#### 1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Pohlmann eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder, die 2 Zuhörer (Torsten Burmester und Bernd Bögemann), den Architekten Bernd Springfeld sowie Frau Müller von der Ems-Zeitung herzlich willkommen.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder**

Bürgermeister Pohlmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest; es fehlt Ratsherr Friedhelm Hilgefort.

**3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**4. Feststellung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung fest.

**5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

**6. Genehmigung des Protokolls vom 18. Juli 2019 (Öffentliche Sitzung)**

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird bei 1 Stimmenthaltung genehmigt.

**7. Neubau Bauhof Heede**

Architekt Bernd Springfeld stellt die Detailplanung des Gebäudes und der dazugehörigen Anlagen ausgiebig vor. Im nächsten Schritt soll nunmehr die Ausschreibung der Bauleistungen vorbereitet werden.

Beim Neubau des Bauhofes wird beabsichtigt, besonders klimaschonend zu bauen und eine positive Energiebilanz anzustreben. Vorgesehen ist eine Erdwärmeheizung sowie Solarenergie zur Eigennutzung. Sofern möglich, sollen hierfür Fördermittel eingeworben werden. Insbesondere sind die neuen Förderprogramme des Bundes in Betracht zu ziehen.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Heede beschließt einstimmig, das öffentliche Ausschreibungsverfahren einzuleiten und den Auftrag zur Umsetzung der Arbeiten an das Unternehmen mit dem gesamtwirtschaftlich günstigsten Angebot zu vergeben. Weiterhin wird Bürgermeister Antonius Pohlmann beauftragt, mögliche Fördermittel einzuwerben.

Ergänzend der laufenden Beratungen wird seitens des Bürgermeisters vorgeschlagen, im Rahmen einer Bereisung die Energieanlage der Fa. Sobietzki im Gewerbegebiet in Heede zu

besichtigen und ferner sich bei 3N in Werlte über die heute technisch möglichen Umsetzungsprozesse hinsichtlich einer autarken Energielösung zu informieren und diese wenn möglich in den Umsetzungsprozess Bauhofplanung einzubauen.

## **8. Beauftragung einer 360° Visualisierung für Flächen im Green Energy Park**

Der Rat der Samtgemeinde Dörpen hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Vermarktung von Gewerbe- und Industrieflächen zukünftig zusammen mit der Stadt Papenburg als gemeinsamen Wirtschaftsraum voranzutreiben. Dazu soll u.a. ein gemeinsamer Internetauftritt geschaffen werden. Die anteiligen Kosten für die Homepage und das Vermarktungskonzept wird die Samtgemeinde tragen.

Zusammen mit Papenburg wurde entschieden, dass im Rahmen des Internetauftritts die Präsentation der Flächen über eine moderne sogenannte „360° Visualisierung“ erfolgen soll. Diese Visualisierung ermöglicht dem Kunden einen realitätsnahen virtuellen Rundgang durch die Gewerbegebiete auf der Homepage. Als Datengrundlage für diese Visualisierung dienen Luftaufnahmen, die durch eine Befliegung der Gebiete mit Drohnen gewonnen werden.

Laut Einschätzung der Verwaltung eignet sich dieses Instrument vor allen Dingen für die überregional vermarkteten Gebiete im Green Energy Park und im GVZ Dörpen. Aus diesem Grund hat der Samtgemeinderat entschieden, dass über die Erstellung einer solchen Visualisierung jede Mitgliedsgemeinde selbst beschließen soll. Entsprechend wären dann auch die Kosten von der jeweiligen Mitgliedsgemeinde zu tragen.

Wenn die Gemeinden Heede und Dersum sich für die Beauftragung dieses Produktes entscheiden, würde die Visualisierung auf der zukünftigen Homepage des Wirtschaftsraumes Papenburg-Dörpen erscheinen. Zusätzlich ist aber auch eine Einbindung in die eigene Homepage und in die der Samtgemeinde möglich.

Die Verwaltungen aus Papenburg und Dörpen haben gemeinsam verschiedene Angebote eingeholt. Die Wahl ist dabei auf die Firma Motion Media GmbH aus Osnabrück gefallen.

Von dieser Firma liegt auch ein Angebot für die Visualisierung des GE-Parks vor. Die Kosten für die Gemeinden Heede und Dersum würden sich auf jeweils ca. 1.200 € belaufen.

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt einstimmig, die Firma Motion Media wie beschrieben zu beauftragen und die Mittel überplanmäßig im Haushalt bereitzustellen.

## **9. Beschriftung der Sport- und Freizeithalle**

Die Bauphase der Sport- und Freizeithalle in der Gemeinde Heede ist nunmehr fast vollständig abgeschlossen und das Projekt damit umgesetzt.

Nun gilt es, die fertiggestellte Sport- und Freizeithalle durch eine entsprechende Beschriftung im Giebel und über dem Eingangsbereich zu kennzeichnen. Verschiedene Vorschläge der Beschriftung wurden seitens der Fa. ProPrintArling druck&werbung, welche auch die Bauschilder dieses Vorhabens erstellt hat, vorbereitet.

Die Visualisierung der Vorschläge bitte ich der Anlage zu entnehmen.

Vorschlag Giebel:

- A) Wappen
- B) Schriftzug „Sport- & Freizeithalle Heede“ (groß), Wappen
- C) Schriftzug „Sport- & Freizeithalle Heede“, Wappen (groß)
- D) Schriftzug „Sport- & Jugendfreizeithalle Heede“, Wappen
- E) Schriftzug „SPORT- & JUGENDFREIZETHALLE HEEDE“, Wappen
- F) Schriftzug „Sport- & Jugendfreizeitzentrum Heede“, Wappen
- G) Schriftzug „SPORT- & JUGENDFREIZEITZENTRUM HEEDE“, Wappen

Vorschlag Eingangsbereich:

- 1) Schriftzug „Sport- & Freizeithalle Heede“, Wappen
- 2) Schriftzug „Sport- & Freizeit Heeder Halle“, Wappen
- 3) Schriftzug „Turnhalle Heede“, Wappen
- 4) Schriftzug „TURNHALLE HEEDE“, Wappen
- 5) Schriftzug „Sport- & Freizeitzentrum Heede“, Wappen
- 6) Schriftzug „SPORT- & FREIZEITZENTRUM HEEDE“, Wappen
- 7) Schriftzug „Sport- & Freizeithalle Heede“, Wappen
- 8) Schriftzug „SPORT- & FREIZEITHALLE HEEDE“, Wappen

**Beschluss:**

Nach intensiver Beratung beschließt der Rat einstimmig folgende Umsetzung:

➤ Beschriftung / Eingang / Sporthalle:

Modellvorlage Eingang 3, mit folgender Änderung!  
Sporthalle Heede mit Wappen

➤ Beschriftung / Giebelfront:

Modellvorlage Giebel F, mit folgender Änderung!  
Sport- & Jugendzentrum Heede mit Wappen

Ergänzend soll der Abstand zwischen beiden Schriften vergrößert werden.

Beide Beschriftungsmontagen sollen mit einer dazu passenden und energieeffizienten LED-Beleuchtung ausgestattet werden.

Der Rat der Gemeinde Heede beschließt weiter, die Fa. ProPrintArling druck&werbung mit der Erstellung der entsprechend beschlossenen Beschriftungsvorlagen zu beauftragen.

Anmerkung: Bürgermeister Pohlmann hat zwischenzeitlich die Modelle mit Herrn Harders von der Fa. Arling besprochen. Dieser fertigt eine finale Vorlage, die der Bürgermeister dann letztendlich für die Fertigstellung frei gebe.

## **10. Sanierung Bushaltestellen**

Bis zum Jahr 2022 sollen die Bushaltestellen im ÖPNV barrierefrei ausgebaut werden. Auch im Bereich der Gemeinde Heede befinden sich Haltestellen, die noch nicht ausgebaut sind. Die Verwaltung stellt zurzeit Informationen zu Nutzerzahlen und Bausubstanz der Buswartehäuser zusammen, um bewerten zu können, welche Reihenfolge bei der Sanierung zum Tragen kommen soll.

Weiterhin werden Informationen zu einheitlichen wartungsarmen Buswartehäusern zusammengestellt.

Sobald alle Informationen vorliegen, wird ein Gesamtsanierungskonzept dem Rat zur Beratung vorgelegt.

### **Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis.

## **11. Familienförderung - Kinderbonus**

Die Gemeinde Heede plant die mit Ratsbeschluss vom 21. Juni 2007 getroffenen Richtlinien zur Förderung und Auszahlung eines Kinderbonus, nach nunmehr 12 Jahren zu aktualisieren und neu aufzustellen.

Im Rahmen der bisherigen Förderung wurden für 74 Kinder in den neuen Baugebieten, insgesamt 37.000€ Fördermittel bereitgestellt und ausgezahlt.

### **bisheriger Kinderbonus:**

pro. Kind                    500,00 €,  
max. 4 Kinder, Gesamtsumme; 2000,00 €

Nachfolgend hier der Eckdatenvorschlag für eine Neuregulierung und Anpassung:

<b>1. Kind</b>	<b>1.000,-- €</b>	<b>3. Kind</b>	<b>2.000,-- €</b>
<b>2. Kind</b>	<b>1.500,-- €</b>	<b>4. Kind</b>	<b>3.000,-- €</b>

**(Gültigkeit für Kinder bis zum 15. Lebensjahr)**

Antragsberechtigt sind Paare / und Lebensgemeinschaften,

- 1)... die ein Grundstück im Baugebiet der Gemeinde Heede erwerben, entsprechend der Vorgaben des gültigen B- Planes ein eigengenutztes Wohnhaus errichten und sich damit langfristig an den Ort Heede binden.
- 2)....die ein Wohnhaus in den Bestandsbaugebieten der Gemeinde Heede erwerben
- 3)....die im Innen- oder Außenbereich ein Wohnhaus neu errichten
- 4)... die im Innen- oder Außenbereich eine Bausubstanz erwerben, diese im Rahmen einer Altbau-Sanierung (in der Grundsubstanz) vollständig sanieren
- 5) Die Berechtigung für diese Förderungen bezieht sich nur auf eigengenutztes Wohneigentum, daher sind **Mietobjekte ausgeschlossen**.
- 6) Als Voraussetzung für die Gewährung des Kinderbonus wird eine mindestens 15jährige Bindung an die Gemeinde Heede festgeschrieben.

Um die korrekte Einhaltung der Richtlinien rechtsverbindlich zu sichern, wird im formellen Zuwendungsbescheid der Behörde festgehalten, dass die Förderung zurückzuzahlen ist, wenn das Haus / Eigentum innerhalb von 15 Jahren nach Auszahlung der Förderung verkauft wird.

Im Rahmen der Umsetzung und Durchführung ist der Nachweis der Antragsteller durch Geburtsurkunden bzw. Eigentumsnachweis zu belegen.

Sonderregelungen außerhalb dieser Richtlinie sind nicht zulässig oder bedürfen eines gesonderten Ratsbeschlusses.

Die neue Richtlinie tritt mit sofortiger Wirkung des neuen Ratsbeschlusses in Kraft und hat auch erst dann ihre Gültigkeit.

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt nach intensiver Diskussion einstimmig, wie oben vorgetragen zu verfahren.

## **12. Anträge und Anregungen**

### **Heeder Linde "Nationalerbe-Baum"**

Es ergeht der Hinweis zu einer tollen Veranstaltung und Ehrung der Dicken Linde in Heede zum 1. Naturerbe Baum in Deutschland. Wünschenswert wäre eine höhere aktive Beteiligung der Bevölkerung gewesen.

Bürgermeister Pohlmann erklärt, dass die Einladung zur Ehrung im Rahmen der Ehrungskommission erfolgt ist. Ferner erfolgt der Hinweis auf die sehr umfassende Berichterstattung im NDR, in der Tageszeitung oder anderer Medien. Es war somit ausreichend Information zur Teilnahme gegeben, die ja auch von zahlreichen Heeder Bürgerinnen und Bürgern wahrgenommen wurde.

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass am dortigen Standort der Schärpenburg eine öffentliche Toiletteneinrichtung zu errichten ist. Diese würde Gästen der Linde aber auch z.B. den Gästen standesamtlicher Hochzeiten die Gelegenheit der Nutzung geben.

Bürgermeister Pohlmann berichtet von einer solchen Einrichtung in dem Bereich Hümmling. Es wird hierzu ein passender Umsetzungsvorschlag vorbereitet und dem Rat wieder vorgestellt.

### **13.a Antrag BSV Heede auf Zuschuss zur Förderung der Jugendschießgruppe**

Der Bürgerschützenverein Heede hat entsprechend des beigefügten Antrags eine finanzielle Förderung der Jugendschießgruppe beantragt.

Die aktuelle Ausrüstung der Jugendlichen für den benötigten Schießsport ist in die Jahre gekommen, daher ist die Anschaffung von zwei Sportgewehren geplant.

Die Gesamtinvestition der Anschaffung liegt bei 3.500,-- €. Ergänzend wurde bereits ein Förderbetrag in Höhe von 1.200,-- € von der Emsländischen Volksbank zugesichert.

#### **Beschluss:**

Der Rat nimmt die oben beschriebenen Ausführungen zur Kenntnis und lobt ausdrücklich die Bemühungen um den Jugendsport und die errungenen Vereins- und Kreismeisterschaften.

Der Rat beschließt einstimmig eine finanzielle Bezuschussung analog der im Antrag beschriebenen 1/3 Förderung in Höhe von 1.200,-- €. Diese Mittel müssen als Investitionszuschuss im Haushalt 2019 außerplanmäßig bereitgestellt werden.

### **13.b Unerlaubte Befestigung eines gemeindeeigenen Seitenstreifens**

Bürgermeister Pohlmann berichtet, dass die Eigentümer des Grundstücks Flurstück 165/35 der Flur 124, Geeren Straße 50, aufgefordert wurden, die unerlaubte Befestigung des gemeindeeigenen Seitenstreifens mit Kies und Bordsteinen unverzüglich wieder zu entfernen und den Seitenstreifen in seinen ursprünglichen Zustand zurück zu versetzen, da davon eine erhebliche Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer ausgeht.

Es wurde eine Frist bis zum 22.10.2019 gewährt.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Mitteilung des Bürgermeisters zur Kenntnis.

**13.c Emsland-Dorf-App**

Bürgermeister Pohlmann teilt mit, dass am 23. Oktober 2019 ein erster Termin bezüglich der Entwicklung der Emsland-Dorf-App stattfindet, zu dem die jeweiligen Vertreter der Vereine und Institutionen der Gemeinde Heede sowie die beiden Fraktionsvorsitzenden Otto Flint und Hermann Krallmann eingeladen sind, um gemeinsam mit dem Entwickler der App anstehende Details und die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

**13.d Sachstand Baumaßnahme Turnhalle, Umkleide, Außenanlagen und Multifunktionsgebäude**

Die Baumsetzung des neuen Umkleidegebäudes am Sportplatz geht zügig voran. Am 17. Oktober 2019 beginnt die Maßnahme zur Errichtung der Dachkonstruktion, so dass hier das Gebäude zeitnah geschlossen werden kann. Anfang November werden die Fenster geliefert und der weitere Innenausbau beginnt.

Die Fa. Schmitz, Neubörger, hat den Auftrag zum Anschluss der Kanalisation der Turnhalle, des Umkleidegebäudes und der Fertigstellung der Außenanlagen. Die baubegleitende Vorbereitungszeit ist beendet, nunmehr erfolgt die Umsetzung ab der kommenden Woche. Beginnen werden die Anschlussarbeiten der Kanalisation, so dass voraussichtlich Ende November auch in Abstimmung mit der ausführenden Firma Schmitz und dem Büro 3ing eine konkrete Aussage und Festlegung zur Nutzung der neuen Turnhalle besteht.

Das Multifunktionsgebäude am Heeder See nimmt auch sehr schnelle die plante Form an. Die Bauhülle ist erstellt und die Dachkonstruktion ist errichtet. Auch das Verblendermauerwerk bis zur Dachrinnenhöhe ist erstellt.

Es ist in Abstimmung mit dem Architekten Bernd Springfeld davon auszugehen, dass bis zur Kirmes am Wochenende das Gebäude geschlossen ist, so dass zeitnah die Fenster montiert werden können und der Innenausbau beginnen kann.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**13.e Erstellung von Kiebitzblänken in Heede**

Bekanntlich hat die Gemeinde Heede sich in Abstimmung mit der Firma Tennet verpflichtet, das dafür angedachte Flächenareal im Bereich des Vogelschutzgebietes für den Kiebitz als



Kompensationsanforderung anzulegen und erstellen zu lassen. Hierzu war es notwendig, in dem Flächenareal sog. Blänken (Flachwasserbereiche) einzurichten. Im Rahmen der Maßnahmenprojektierung durch das Büro regionalplan + UVP aus Freren wurde dazu ein spezieller Umsetzungsplan erstellt. Anhand dieses behördlich genehmigten Planes werden jetzt die Umsetzungsmaßnahmen durchgeführt. Nach dem durchgeführten und sehr umfangreichen Ausschreibungsverfahren hat die Fa. Heinze Lohnbetrieb aus Geeste den Zuschlag erhalten.

Der auszubringende Boden (ca. 12.000 m<sup>3</sup>) aus den oben beschriebenen Blänken wurde zwischenzeitlich auf die gemeindeeigene Ackerfläche an der B 401 verbracht und dort später vor allem im Randbereich der nassen Bodenstellen zur Regulierung verwendet. Nach der Erstellung der Blänken muss die Geländebeschaffenheit an die Bedürfnisse der Kiebitze angepasst und modelliert werden.

Bürgermeister Pohlmann schlägt vor, hierzu im Frühjahr 2020 eine Besichtigung des Flächenareals unter Einbeziehung und Erläuterungen des Planungsbüros durchzuführen.

### **Beschluss.**

Der Rat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

### **14. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

**Antonius Pohlmann**

-Bürgermeister,  
gleichzeitig Protokollführer-